

SPD-Fraktion Rede zum Haushalt 2023

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr verehrte Stadtratskolleginnen und Kollegen,
Werte Gäste, meine sehr verehrten Damen und Herren

In der SPD-Haushaltsrede 2020 hat die SPD-Fraktion die Frage gestellt: Haben wir noch Einflussmöglichkeiten, können wir noch mitgestalten?? Kernsatz war: **Wir möchten keine Ablösung der Demokratie durch Bürokratie.**

Eine Beteiligung der Stadträte an den Vorgesprächen zur HH-Erstellung ist in den Jahren 2020, 2021, 2022 und für 2023 nicht erfolgt . Im Gegenteil: ohne Ratsbeschluss wurden 9 (neun) beschlossene Maßnahmen für das Jahr 2023 verworfen., d. h. entweder geschoben oder gestrichen. Wahrscheinlich eher gestrichen, darunter solche beschlossene Projekte wie Wohnmobilstellplatz, Kreisverkehr Oberhohenried, Ausbau der Schulkindbetreuung, Radweg Hofheimerle, Gebäude Hauptstraße 35, Sanierung Nikolaus-Mölter-Straße, Verbreiterung Gehweg entlang der Schweinfurter Straße. Generalsanierung Brücke Nordtangente, Hochwasserschutz, Gebäude Bahnhofsumfeld. Bedarf es hier nicht eines förmlichen Beschlusses ?? Es gab ein Jahr, wo uns der Kämmerer eine Streichliste vorgelegt hatte, die wir dann im Finanzausschuss gemeinsam beschlossen haben. Es wäre besser gewesen, dass wir auch in diesem Fall im Vorfeld miteinander gesprochen hätten.

Der geplante Haushalt unterscheidet sich summenmäßig nicht von dem des Vorjahres. Volumen: 51.452.000.

Nettokreditaufnahme 5 Mio, stimmt aber nur dann, wenn 1. die beschlossenen Maßnahmen durchgeführt werden und 2. der Verkauf von Gebäude und Grundstück von das Ding in der vorhergesehenen Höhe gelingt. Nur dann ist es möglich, die vorgesehenen Investitionen in Höhe von 14,7 Mio zu tätigen.

Das am Ende doch noch ein geplantes Minus von 2,6 Mio herauskommt, hängt davon ab , wieviel Baumaßnahmen unser zu geringes Personal in der Bauverwaltung bewerkstelligen kann. Ferner hängt es auch davon ab, ob die geplante Gewerbesteuerereinnahme von 8 Mio zutrifft.

Die SPD-Fraktion begrüßt die Planungen und vorgesehenen Aufwendungen im sozialen Bereich, wie Jugendtreff, Schule, Kiga, Kinderkrippen, Feuerwehr, Sportförderung.

Wir bedanken uns für die Erstellung des Haushaltes 2023 bei Frau Klopff und Herrn Hömer. Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr.

Eine Zustimmung zum Haushalt 2023 kann nicht erfolgen.